



PTC-SOFTWAREPRODUKTE LIZENZIERUNGSGRUNDLAGE FÜR THINGWORX-PRODUKTE

Umfang dieses Dokuments

In diesem Dokument werden die Lizenzierungsgrundlagen und -beschränkungen für jedes der lizenzierten ThingWorx-Produkte von PTC dargelegt. In den meisten Fällen ist dieses Dokument Bestandteil der rechtlichen Dokumente, die die Nutzung der von PTC lizenzierten Software durch den Kunden regeln (zusammenfassend die „Lizenzvereinbarung“). Im Falle von Widersprüchen zwischen diesem Dokument und dem PTC-Angebot, auf dessen Grundlage der Kunde die Lizenzen erworben hat (das „Angebot“), ist das Angebot maßgeblich. Beispielsweise kann in diesem Dokument angegeben sein, dass ein Produkt auf eine bestimmte Weise lizenziert ist, aber wenn der Produktname auf dem Angebot eine andere Lizenzgrundlage angibt, ist das Angebot maßgeblich. PTC kann dieses Dokument von Zeit zu Zeit aktualisieren, aber für jeden vom Kunden getätigten Kauf gilt die zum Zeitpunkt des Kaufs gültige Version dieses Dokuments.

BESCHREIBUNG DER GEMEINSAMEN LIZENZIERUNGSGRUNDLAGEN

„**Registered User**“ (RU): Registered-User-Produkte dürfen nur von einer einzigen Person verwendet werden, unabhängig davon, wie oft diese Person die Lizenz nutzt. Für jede dieser Personen ist eine Lizenz erforderlich, unabhängig davon, ob die Person direkt oder über eine Zwischenanwendung auf das lizenzierte Produkt zugreift. Gemeinsame Passwörter oder Login-Konten sind nicht zulässig, es sei denn, die Lizenzgrundlage für das jeweilige Produkt sieht etwas anderes vor. Der Kunde ist berechtigt, von Zeit zu Zeit neue Registered User hinzuzufügen und/oder zu ersetzen, solange die Gesamtzahl der Registered User zu keinem Zeitpunkt die Anzahl der zu diesem Zeitpunkt für das jeweilige Produkt gültigen Lizenzen übersteigt, und mit der weiteren Maßgabe, dass, wenn eine Person, die zuvor ein Registered User war, in den Status eines Registered User zurückkehrt, eine neue Lizenzgebühr an PTC zu den dann gültigen Sätzen von PTC zu entrichten ist, es sei denn, die nachstehende Lizenzgrundlage für das jeweilige Produkt sieht etwas anderes vor.

„**Demo and Test**“: Produkte, die auf einer „Demo- und Test“- oder „Nicht-Produktions“-Grundlage (oder einer ähnlichen Bezeichnung) lizenziert wurden, dürfen nicht in einer Produktionsumgebung verwendet werden.

„**Packages (P)**“: Die Lizenzgrundlage für jede Komponente eines PTC-Produktpakets ist dieselbe, als ob diese Komponente separat lizenziert würde, mit der Ausnahme, dass die Komponenten jedes Pakets nur mit dem Basissitz im Paket verwendet werden dürfen. Zum Beispiel sind die Windchill PDMLink-Lizenzen für Registered User, die mit der SCO Connected User Lizenz gebündelt sind, auf der Basis eines Registered User lizenziert und müssen in Kombination einem einzigen ThingWorx SCO Registered User zugewiesen werden.

„**Bundles (B)**“: Jedes PTC-Bundle enthält mehrere verschiedene von PTC lizenzierte Produkte, und die Lizenzierungsgrundlage für jedes dieser lizenzierten Produkte kann sich von den anderen in diesem Bundle enthaltenen lizenzierten Produkten unterscheiden.

GEMEINSAME LIZENZEINSCHRÄNKUNGEN FÜR MEHRERE PRODUKTE

Subscription: Eine „Subscription“ (auch „Abonnement“) ist ein Vor-Ort-Lizenztyp, der eine Lizenz für die im Produktnamen, im Angebot, in der Bestellvereinbarung oder in anderen Bestellunterlagen und/oder in der Rechnung angegebene Dauer umfasst, und eine solche Lizenz beinhaltet während der Lizenzdauer Supportleistungen ohne zusätzliche Gebühr.

Unbefristete Lizenzen: Für die meisten Produkte von PTC gibt es keine unbefristeten Lizenzmodelle. Wenn PTC jedoch unbefristete Lizenzen verkauft und dieses Produkt Komponenten enthält, die von PTC auf einer gehosteten oder SaaS-Grundlage bereitgestellt werden (z. B. ThingWorx Solution Central), kann PTC die Bereitstellung dieser gehosteten Komponenten jederzeit einstellen.

Virtualisierungstechnologien: Obwohl es in einigen Fällen durch den Einsatz von Virtualisierungstechnologien möglich sein kann, die Lizenzkontrollmechanismen zu umgehen, die PTC zur Durchsetzung der oben genannten Lizenzierungsregelungen einsetzt, oder den Zweck solcher Lizenzierungsregelungen zu umgehen, verstoßen solche Praktiken gegen die Lizenzvereinbarung des Kunden mit PTC. Ohne das



Vorstehende einzuschränken, dürfen Kunden keine Designated-Computer-Lizenzen (manchmal auch als „Node-Locked-Lizenzen“ bezeichnet) auf oder durch Virtualisierungstechnologien installieren oder darauf zugreifen.

Upgrades: Für PTC-Software, die als Upgrade von einer früheren Version lizenziert wird, muss der Kunde zunächst für die Software lizenziert sein, die von PTC als für das Upgrade in Frage kommend identifiziert wurde, und der Kunde muss zu dem Zeitpunkt, zu dem er das betreffende Upgrade erwirbt, für die Supportleistungen für diese Software aktiv sein. Nach der Installation des Upgrades ersetzt und/oder ergänzt die als Upgrade lizenzierte Software das Produkt, das die Grundlage für die Berechtigung des Kunden zum Upgrade bildete, und der Kunde darf die ursprüngliche Software, die die Grundlage für die Berechtigung des Kunden zum Upgrade bildete, nicht mehr verwenden.

Interoperabilität: Tools/Toolkits: Die Interoperabilitäts-Tools von PTC (z. B. Pro/TOOLKIT oder J-Link, Pro/Web.Link und Anwendungsprogrammierschnittstellen) werden ausschließlich zu dem Zweck zur Verfügung gestellt, den Kunden (selbst oder mit Hilfe eines Dritten) in die Lage zu versetzen, die Lizenzierten Produkte mit den anderen Computersystemen und Programmen des Kunden interoperabel zu machen. Der Kunde darf solche Interoperabilitäts-Tools weder ganz noch teilweise an Dritte weitergeben oder solche Interoperabilitäts-Tools für die Entwicklung einer Integration zur Weitergabe an Dritte verwenden.

Batching: Bei Lizenztypen, die auf der Anzahl der Nutzer basieren (z. B. Registered User, Concurrent User usw.), ist eine Lizenz für jede Person erforderlich, die auf das lizenzierte Produkt oder die darin enthaltenen Funktionen oder Daten zugreift, unabhängig davon, ob dies direkt oder über ein Webportal oder einen anderen Mechanismus für das „Batching“ oder einen anderweitigen indirekten Zugriff auf das lizenzierte Produkt oder solche Funktionen oder Daten erfolgt. Generische oder gemeinsame Logins sind nicht zulässig. Wenn der Kunde ein „IoT Streams“-Produkt im Sinne dieser Definition erwirbt, schränkt das Vorstehende nicht das Recht des Kunden ein, IoT Streams zur Veröffentlichung von Anlagendaten auf anderen Computersystemen des Kunden zu nutzen. Ungeachtet anderslautender Bestimmungen in der Vereinbarung oder dieses Dokuments zur Lizenzierungsgrundlage gestatten View-Only Lizenzen den Kunden nicht, auf Daten außerhalb der ThingWorx-Plattform zuzugreifen und diese zu nutzen.

Instanz: Eine „Instanz“ bezeichnet eine einzelne Bereitstellung der Anwendung, die aus einem oder mehreren Anwendungsservern besteht, die in einer einheitlichen Konfiguration betrieben werden, sich alle physisch am selben Standort befinden und mit einer gemeinsamen Datenbank verbunden sind. Diese Konfiguration dient dazu, eine einzelne Umgebung für die Nutzung durch den Kunden zu unterstützen.

THINGWORX SMART CONNECTED PRODUKTE UND THINGWORX SMART CONNECTED OPERATIONS

PTC bietet die folgenden Lizenzierungsmodelle für ThingWorx-Produkte an: (i) das ThingWorx Smart Connected Products-Modell und (ii) das ThingWorx Smart Connected Operations-Modell. Jedes dieser Lizenzierungsmodelle wird im Folgenden beschrieben. Im Rahmen der Modelle ist nicht gestattet: (a) die lizenzierten ThingWorx-Produkte zu verwenden, um Anwendungen zu entwickeln, die der Kunde Dritten zur Nutzung zur Verfügung stellt (außer im Rahmen des ThingWorx SCP-Modells, um die physischen Produkte des Kunden internetfähig zu machen), oder (b) den Kunden des Kunden zu gestatten, die lizenzierten Produkte entweder in den Räumlichkeiten dieser Kunden oder in den Räumlichkeiten Dritter für diese Kunden zu installieren.

ThingWorx-Produkte werden an den in einer Bestellung oder einem Angebot angegebenen Standort des Kunden geliefert, aber der Kunde kann diese ThingWorx-Produkte auch an jedem beliebigen Standort des Kunden auf der ganzen Welt installieren, betreiben und nutzen, ungeachtet aller Einschränkungen in der Lizenzvereinbarung in Bezug auf die Beschränkung der Nutzung der lizenzierten Produkte auf das Land der Installation, jedoch unter Einhaltung aller geltenden Exportgesetze, -beschränkungen und -vorschriften. Der Kunde erklärt sich ferner damit einverstanden, dass er für alle Steuern, Zölle und sonstigen Gebühren und Beträge verantwortlich ist, die auf die Verwendung der ThingWorx-Produkte an anderen Orten als dem in einer Bestellung oder einem Angebot angegebenen Installationsort zurückzuführen sind.

ThingWorx Smart Connected Products („ThingWorx SCP“)

Das ThingWorx SCP-Modell ermöglicht es Kunden, die IoT-Plattform zu lizenzieren, um die Produkte des Kunden zu verbinden und IoT-Anwendungen zu erstellen und auszuführen. Die Lizenzierungsgrundlage für jedes lizenzierte Produkt im ThingWorx SCP-Modell ist in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Name des lizenzierten Produkts	Lizenzierungsgrundlage
ThingWorx SCP Platform Edition (1)	SCP
SCP Registered Users (2)	RU
Assets (3)	IoT
Software Content Management	Lizenz erforderlich für jede Produktions-Instanz (wie in Anmerkung 1 unten definiert)
ThingWorx Analytics	Siehe Anmerkung 4 unten
ThingWorx IoT Streams	Siehe Anmerkung 6 unten
Additional Production Limited Instance (5)	SCP

(1) Es gibt verschiedene „Editionen“ der ThingWorx SCP-Plattform: Premium Edition und Enterprise Edition. Jede ThingWorx SCP-Plattform-Edition umfasst eine Instanz für den Produktionsgebrauch und eine unbegrenzte Anzahl von Instanzen, die ausschließlich für den Nicht-Produktionsgebrauch bestimmt sind. Wenn der Kunde beispielsweise über eine ThingWorx-Produktionsinstanz in den USA und eine in Europa verfügt, muss er zwei ThingWorx SCP-Plattform-Editionen besitzen. Jede ThingWorx SCP-Plattform-Edition umfasst eine bestimmte Anzahl von SCP-Registrierten Nutzern, Assets und ThingWorx SCP-Plattform-Edition-spezifischen Funktionen, wie in der folgenden Tabelle aufgeführt. Beim Kauf mehrerer ThingWorx SCP-Plattform-Editionen können die Nutzer und Assets gemeinsam genutzt und auf diese Produktionsinstanzen verteilt werden. Für jedes Asset oder jeden Nutzer, den der Kunde in der Produktion aktivieren darf, kann der Kunde ein Asset oder einen Nutzer auch in jeder Nicht-Produktionsinstanz aktivieren. Die ThingWorx SCP-Plattform kann in den Räumlichkeiten des Kunden oder bei einem vom Kunden benannten Hosting-Anbieter installiert werden. Jede ThingWorx SCP-Plattformversion umfasst „ThingWorx Remote Service Edge“ oder „Edge Microservers“ sowie ThingWorx SDKs, die vom Kunden verwendet werden, um Konnektivität in die Edge-Geräte des Kunden zu integrieren. „ThingWorx Remote Service Edge“, „Edge Microservers“ und ThingWorx SDKs sind unbegrenzt und können mit den vom Kunden erworbenen Assets verteilt werden, jedoch nur zur Verwendung mit ThingWorx-Produkten.

	Premium Edition	Enterprise Edition
Assets (inklusive)	50	100
SCP Registered Users (inklusive)	5	5
View-Only SCP Users	Inklusive	Inklusive
ThingWorx Analytics	Nicht verfügbar	inklusive (4)
ThingWorx Foundation	Inklusive	Inklusive
Technischer Support	Gold (Gold+ kann als Upgrade erworben werden)	Gold (Gold+ kann als Upgrade erworben werden)
Software Content Management	Nicht verfügbar	Inklusive
ThingWorx IoT Streams (6)	Add On	Add On

(2) „SCP Registrierter Nutzer“ bezeichnet eine Anmelde-ID, die den Zugang zur ThingWorx-Plattform direkt oder über eine Zwischenanwendung für eine Person ermöglicht, die vom Systemadministrator autorisiert ist, Mashups, Anwendungen und/oder Dashboards unter Verwendung des lizenzierten Produkts zu entwickeln. Diese Lizenzierungsgrundlage ist eine Variante der Lizenzierungsgrundlage „Registered User“. Die Nutzer werden auf individueller Basis gezählt, nicht auf Basis der gleichzeitigen Nutzung.

„View-Only SCP User“ sind Nutzer des lizenzierten Produkts, die nur berechtigt sind, Ausgaben der ThingWorx Plattform zu konsumieren. View-Only SCP User sind nicht berechtigt, Mashups, Anwendungen oder Dashboards zu entwickeln oder zu modifizieren und dürfen dies auch nicht tun. View-Only SCP User können ein Log-in haben um auf Daten in der ThingWorx-Plattform zuzugreifen. View-Only SCP User sind unbegrenzt und in der ThingWorx SCP Plattform enthalten.

(3) „Asset“ (bezeichnet als „IoT“) (im Produkt selbst oder an anderer Stelle manchmal auch als „Gerät“ oder „Thing“ oder „Remote Thing“ bezeichnet) bezeichnet einen Sensor, ein Gerät, eine Maschine, ein System, einen Webdienst usw., das als Asset (oder „Gerät“ oder „Thing“ innerhalb des lizenzierten Produkts) modelliert (dargestellt) und/oder registriert ist, oder ein separat definierter Teil des Vorstehenden, wenn es innerhalb der Software als separates Asset behandelt wird. Ein Asset kann beispielsweise, ohne darauf beschränkt zu sein, eine Abkantpresse, ein Industrietrockner, ein anderes Computersystem oder eine Reihe einzelner Komponenten innerhalb dieser Maschinen sein,



wenn es in der Software als separates Asset modelliert oder registriert ist usw. Bei Assets, die hinter einem „Gateway“ verwaltet werden, wird jedes hinter diesem Gateway befindliche Asset als Asset behandelt. Ein „Gateway“ ist ein Computer oder ein Portal, der mehrere Geräte verwalten kann, die mit der ThingWorx-Software verbunden sind, und die Konnektivität für ein oder mehrere Assets mit der ThingWorx-Software ermöglicht.

„Simple Narrow Band Asset“ (NB) ist eine Asset-Klasse, die entweder über ein Industriestandard-Low Power Wide Area Network (LPWAN) oder ein 5G-Netzwerk mit den folgenden zusätzlichen Einschränkungen betrieben wird: Kein Fernzugriff von ThingWorx auf das Asset, keine Software Content Management (SCM)-Fähigkeit und keine Fähigkeit zur Dateiübertragung. Dieser Asset-Typ kann auch für Assets verwendet werden, die nicht verbunden sind, aber in ThingWorx dargestellt werden.

(4) „ThingWorx Analytics“ ermöglicht maschinelles Lernen und andere Analysedienste für das Internet der Dinge. ThingWorx Analytics darf nur in Verbindung mit der ThingWorx SCP Plattform Enterprise Edition lizenziert werden.

(5) PTC verkauft keine zusätzlichen Produktionslizenzen für begrenzte Instanzen mehr. Kunden mit bestehenden Lizenzen können jedoch mit der zusätzlichen Produktionslizenz für begrenzte Instanzen eine Instanz auf mehreren Servern mit einer entsprechenden gemeinsam genutzten Datenbank bereitstellen, die sich nicht an einem physischen Standort befinden. Für jeden dieser nicht gemeinsam genutzten Server ist eine Lizenz für die zusätzliche Produktionslizenz für begrenzte Instanzen erforderlich. Bei mehreren Datenbanken muss jedoch für jede dieser Instanzen eine zusätzliche SCP Plattform Edition erworben werden.

(6) ThingWorx SCP Connected Asset IoT Streams oder „IoT Streams“: Mit der Funktion ThingWorx SCP Connected Asset IoT Streams können Kunden Daten von der ThingWorx-Plattform an externe Systeme streamen, darunter unter anderem Cold-Storage-Lösungen, Business-Intelligence-Plattformen (BI) und Datenrepositorys von Drittanbietern. Diese Funktion erleichtert das Streaming von Daten für erweiterte Analysen, die langfristige Speicherung oder die Integration in Unternehmenssysteme.

Diese Funktion ermöglicht das Streamen von Daten aus der ThingWorx-Plattform. Für zusätzliche Software, Middleware oder Dienste, die zum Empfangen, Verarbeiten oder Speichern der gestreamten Daten in Systemen von Drittanbietern erforderlich sind, ist ausschließlich der Kunde verantwortlich.

IoT Streams werden pro Asset lizenziert. Für jedes Asset, dessen Daten mithilfe der IoT Streams-Funktionalität gestreamt werden (unabhängig davon, ob diese Daten vor dem Streaming mit den Daten anderer Assets aggregiert werden oder nicht), ist eine Lizenz erforderlich.

Beispiel:

Wenn ein Kunde zwei Produktlinien mit ThingWorx verbunden hat:

- Produktlinie 1: 100 Assets
- Produktlinie 2: 50 Assets

Wenn der Kunde nur Daten aus den 100 Assets der Produktlinie 1 streamt, muss er 100 ThingWorx SCP Connected Asset IoT Streams-Lizenzen erwerben. Für Assets der Produktlinie 2 ist keine Lizenz erforderlich, es sei denn, deren Daten werden gestreamt.

Der Kunde kann IoT Streams in der Produktionsinstanz verwenden, mit der die berechtigten Assets verbunden sind. Darüber hinaus kann der Kunde IoT Streams in allen Nicht-Produktionsinstanzen zu Testzwecken verwenden.

Einschränkungen: Jede IoT Streams-Lizenz ist an ein bestimmtes Asset gebunden. Das Streamen von Daten aus einem Asset ohne entsprechende IoT Streams-Lizenz ist nicht gestattet.

PTC verkauft ThingWorx SCP Professional Edition nicht mehr, aber für Kunden mit bestehenden Lizenzen für die Professional Edition sind die folgenden Berechtigungen enthalten:

	Professional Edition
Assets (inklusive)	75
SCP Registered Users (inklusive, mehr können separat erworben werden)	5
View-Only SCP Users	Inklusive
ThingWorx Analytics	Inklusive
ThingWorx Foundation	Inklusive
Technischer Support	Gold



Software Content Management	Nicht Inklusive
-----------------------------	-----------------

ThingWorx Smart Connected Operations („ThingWorx SCO“)

Die ThingWorx SCO-Modelle ermöglichen es Kunden, die IoT-Plattform für die Verbindung und Überwachung der internen Fertigungssysteme, Prozesse und/oder Abläufe des Kunden im Zusammenhang mit der Herstellung von Kundenprodukten zu lizenzieren. Es gibt verschiedene SCO-Lösungsmodelle, die pro Standort verkauft werden, sowie SCO Registered Users. Kunden können für jede erworbene Site mehrere produktive und/oder nicht produktive ThingWorx-Server einsetzen.

SCO Solutions Models

Für SCO Solutions Models geltende Definitionen

- Eine „Benutzerdefinierte Anwendung“ ist entweder: (i) eine Anpassung einer von PTC bereitgestellten Standardanwendung oder (ii) eine nicht von PTC erstellte Softwareanwendung, die für geschäftliche Anwendungsfälle für Endbenutzer entwickelt wurde und den Bedürfnissen und Anforderungen des Kunden entspricht. Eine Benutzerdefinierte Anwendung wird mit der ThingWorx-Plattformtechnologie entwickelt und besteht aus einer Kombination von Backend-Komponenten, Services und Mashups.
- „SCO Registrierter Nutzer“ bezeichnet eine Person, die direkt oder über eine von PTC, einem Kunden oder einem Partner auf der Plattform entwickelte Zwischenanwendung auf die ThingWorx Plattform zugreift. Jede Person, die die ThingWorx Plattform oder eine dazwischen liegende Anwendung ansieht oder darauf zugreift, benötigt eine Registrierte Nutzer-Lizenz, unabhängig davon, ob die Anmelde-ID an die eigene Person gebunden ist oder allgemein für das Gerät gilt, mit dem der Zugriff erfolgt. Standard & Premium SCO Registrierte Nutzer können auf die einzelne ThingWorx-Anwendung pro Standort zugreifen, für den sie erworben wurden. Für jede zusätzliche Anwendung an jedem Standort sind zusätzliche Nutzerlizenzen erforderlich.
- „SCO Solutions Enterprise User“ erweitert den SCO Registrierten Nutzer um den Zugriff auf mehrere Anwendungen, wenn er mit einem SCO Solutions Enterprise Bundle pro Standort erworben wird.
- „SCO Connected User“ bezeichnet einen Registrierten Nutzer, der einen reinen Ansichtszugriff auf Windchill hat, um Arbeitsanweisungen und zugehörige Daten (Dokumente oder Zeichnungen) in SCO-Anwendungen zu betrachten. Diese Lizenz berechtigt nicht zum allgemeinen Zugriff auf die Ansicht in Windchill oder zur Installation und Nutzung von ThingWorx Navigate View-Anwendungen.
- Ein „Standort“ (Site) ist ein Kundengebäude oder ein zusammenhängender Gebäudekomplex, in dem die Software genutzt wird. Bei miteinander verbundenen Gebäuden darf es keine physischen Barrieren zwischen den Arbeitsgängen selbst oder dem Materialfluss geben.

SCO Solutions Standard Model – Das SCO-Standard Model erlaubt dem Kunden die Nutzung von ThingWorx nur in Verbindung mit von PTC bereitgestellten Anwendungen und erlaubt dem Kunden ohne Einschränkung nicht, Benutzerdefinierte Anwendungen zu erstellen. Der Kunde kann die mit den Standardlösungen bereitgestellten Mashups bearbeiten, darf jedoch keine neuen Mashups erstellen (entweder direkt oder durch übermäßige Bearbeitung der vorhandenen Mashups). Die Lizenzierungsgrundlage für das SCO-Standardmodell von PTC beinhaltet eine Gebühr pro Standort, an dem die Anwendung(en) eingesetzt wird/werden. Das SCO Standard Model umfasst die in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Berechtigungen, einschließlich der Anzahl der Registrierten SCO-Nutzer. Für jeden Registrierten SCO-Nutzer, der über die in dieser Tabelle angegebene Berechtigung hinausgeht, fallen zusätzliche Gebühren an.

SCO Solutions Premium Model – Das SCO Solutions Premium Model von ermöglicht es dem Kunden, die ThingWorx Plattform zu nutzen, um Benutzerdefinierte Anwendungen zu erstellen und Standard Model Anwendungen zu erweitern/anzupassen. Die Lizenzierungsgrundlage für das SCO Solutions Premium Model von PTC beinhaltet eine Gebühr pro Standort, an dem eine Benutzerdefinierte Anwendung eingesetzt wird. Das SCO Solutions Premium Model wird mit den in der folgenden Tabelle aufgeführten Berechtigungen geliefert.

SCO Solutions Enterprise Model – Das SCO Solutions Enterprise Modell von PTC erlaubt dem Kunden den Zugriff auf alle zum Zeitpunkt des Kaufs verfügbaren ThingWorx-Standardanwendungen (d. h. DPM, AMU, CWC, RTPPM) an einem bestimmten Standort und die Nutzung von ThingWorx zur Entwicklung Benutzerdefinierter Anwendungen für SCO-Zwecke an diesem Standort. Die



Lizenzierungsgrundlage für das SCO Solutions Enterprise Modell von PTC beinhaltet eine Gebühr pro Standort, an dem die Anwendung(en) eingesetzt wird/werden. Solutions Enterprise-Nutzer können auf alle Anwendungen, einschließlich Benutzerdefinierter Anwendungen, an einem Standort zugreifen. Beim Kauf mehrerer Standorte können die Nutzer einem beliebigen Standort zugewiesen werden. Das SCO Solutions Enterprise Modell wird mit den in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Berechtigungen geliefert.

SCO Solutions Custom Enterprise Model – Das SCO Solutions Custom Enterprise Modell von PTC erlaubt es dem Kunden, ThingWorx zu nutzen, um Benutzerdefinierte Anwendungen für SCO-Zwecke an diesem Standort zu entwickeln. Das SCO Solutions Custom Enterprise Modell beinhaltet keinen Zugang zu Anwendungen des PTC Standardmodells. Die Lizenzierungsgrundlage für das SCO Solutions Custom Enterprise Modell von PTC beinhaltet eine Gebühr pro Standort, an dem die Anwendung(en) eingesetzt werden. SCO Solutions Custom Enterprise-Nutzer können auf alle Benutzerdefinierten Anwendungen an einem Standort zugreifen. Beim Kauf mehrerer Standorte können die Nutzer einem beliebigen Standort zugewiesen werden. Das SCO Solutions Custom Enterprise Modell beinhaltet die in der folgenden Tabelle aufgeführten Berechtigungen.

	SCO Standard (DPM, AMU, CWC, RTPPM)	SCO Solutions Premium Edition	SCO Solutions Enterprise Edition	SCO Solutions Custom Enterprise Edition
SCO Registered Users (inclusive, weitere können separat erworben werden)	25 pro Anwendung	Keine	100 pro Standort inklusive	
Erstellung Benutzerdefinierter Anwendung	N/A	Unlimitiert		
ThingWorx Foundation	inklusive			
ThingWorx Apps (DPM, AMU, CWC, RTPPM)	Zugang pro App-Lizenz (1 pro Standort)	N/A	Alle Apps inklusive	Add On
ThingWorx Analytics (1)	Nach Bedarf der Anwendung(en)	Inklusive		
ThingWorx Building Blocks	Inklusive			
ThingWorx IoT Streams (2)	Add On			
Software Content Management	N/A	Add On		
Technischer Support	Gold inklusive (Gold+ kann als Upgrade erworben werden)			

(1) ThingWorx Analytics ermöglicht maschinelles Lernen und andere Analysedienste für das Internet der Dinge. ThingWorx Analytics darf nur in Verbindung mit der ThingWorx SCO Plattform Enterprise Edition lizenziert werden.

(2) ThingWorx IoT Streams oder „IoT Streams“: Ermöglicht Kunden das Streamen von Daten von der ThingWorx-Plattform zu externen Systemen wie Cold Storage, Business Intelligence (BI)-Plattformen oder anderen Datenrepositorys von Drittanbietern. Diese Funktion unterstützt die skalierbare Datenauslagerung für Analyse-, Compliance- und Langzeitspeicherungsanwendungen. Diese Funktion bietet die Möglichkeit, Daten aus der ThingWorx-Plattform zu streamen. Alle zusätzlichen Softwareprogramme, Middleware oder Dienste, die zum Empfangen, Verarbeiten oder Speichern der gestreamten Daten in Systemen von Drittanbietern erforderlich sind, liegen in der alleinigen Verantwortung des Kunden. ThingWorx SCO IoT Streams wird pro Standort lizenziert.

Jede Standortlizenz berechtigt den Kunden zu Folgendem:

- Unbegrenzt Streaming von Daten aus allen Assets und Systemen, die sich am lizenzierten Standort befinden.
- Nutzung von IoT-Streams auf allen produktiven und nicht-produktiven ThingWorx-Servern, die an dem lizenzierten Standort bereitgestellt werden.

Einschränkungen:



- Die Lizenz ist auf die spezifische Site beschränkt, für die sie erworben wurde.
- Das Streamen von Daten aus Assets oder Systemen, die sich außerhalb der lizenzierten Site befinden, ist im Rahmen der Site-Lizenz nicht gestattet.
- Jede Site, auf der die IoT-Streams-Funktionalität genutzt wird, muss über eine separate Lizenz verfügen.

THINGWORX MACHINE BUILDER (MB) BUNDLES

Das ThingWorx Machine Builder Bundle ist ein ThingWorx-Bundle, das es MB-Kunden ermöglicht, die ThingWorx-Plattform zu lizenzieren, um die Produkte des Kunden zu verbinden und IoT-Anwendungen zu erstellen, die im gesamten Ökosystem genutzt werden können. Die Lizenzierungsgrundlage für jedes lizenzierte Produkt im MB Bundle ist in der folgenden Tabelle aufgeführt:

	MB Starter	MB Tier 1	MB Tier 2	MB Tier 3
Assets mit ThingWorx Kepware Edge – SCP-Konnektivität pro Anlage (1) (2)	25	250	1000	2000
SCP Registrierter Nutzer	5	5	5	5
View-Only SCP Users	Inklusive	Inklusive	Inklusive	Inklusive
ThingWorx Premium	Inklusive	Inklusive	Inklusive	Inklusive
Technischer Support	Gold inklusive (Gold+ kann als Upgrade erworben werden)			
ThingWorx Analytics	Separat erworben	Separat erworben	Separat erworben	Separat erworben
Software Content Management	Separat erworben	Separat erworben	Separat erworben	Separat erworben
Asset Advisor	Inklusive	Inklusive	Inklusive	Inklusive
ThingWorx Kepware Edge	25	250	1000	2000

(1) Die in den SCP/Machine Builder Bundle-Modellen enthaltenen Kepware-Berechtigungen sind auf die Verwendung mit den ThingWorx SCP/MBB-Lösungen beschränkt und bieten ausschließlich Konnektivität mit ThingWorx. Die in diesen Modellen enthaltene Kepware-Software darf nicht auf eigenständiger Basis verwendet werden. Der Kunde kann vollständige Kepware-Konnektivitätspakete für andere Anwendungszwecke erwerben.

(2) ThingWorx Kepware Edge-Lizenzen werden pro „verbundenem Asset“ verkauft und sind auf eine bestimmte Anzahl von Tags (im Wesentlichen Datenelemente) beschränkt, die in der Produktbeschreibung im Angebot angegeben sind. Die Kepware Edge-Lizenz umfasst eine Verbindungsschicht, die ein einzelnes Remote-Gerät oder Gateway mit der ThingWorx SCP-Plattform verbindet.